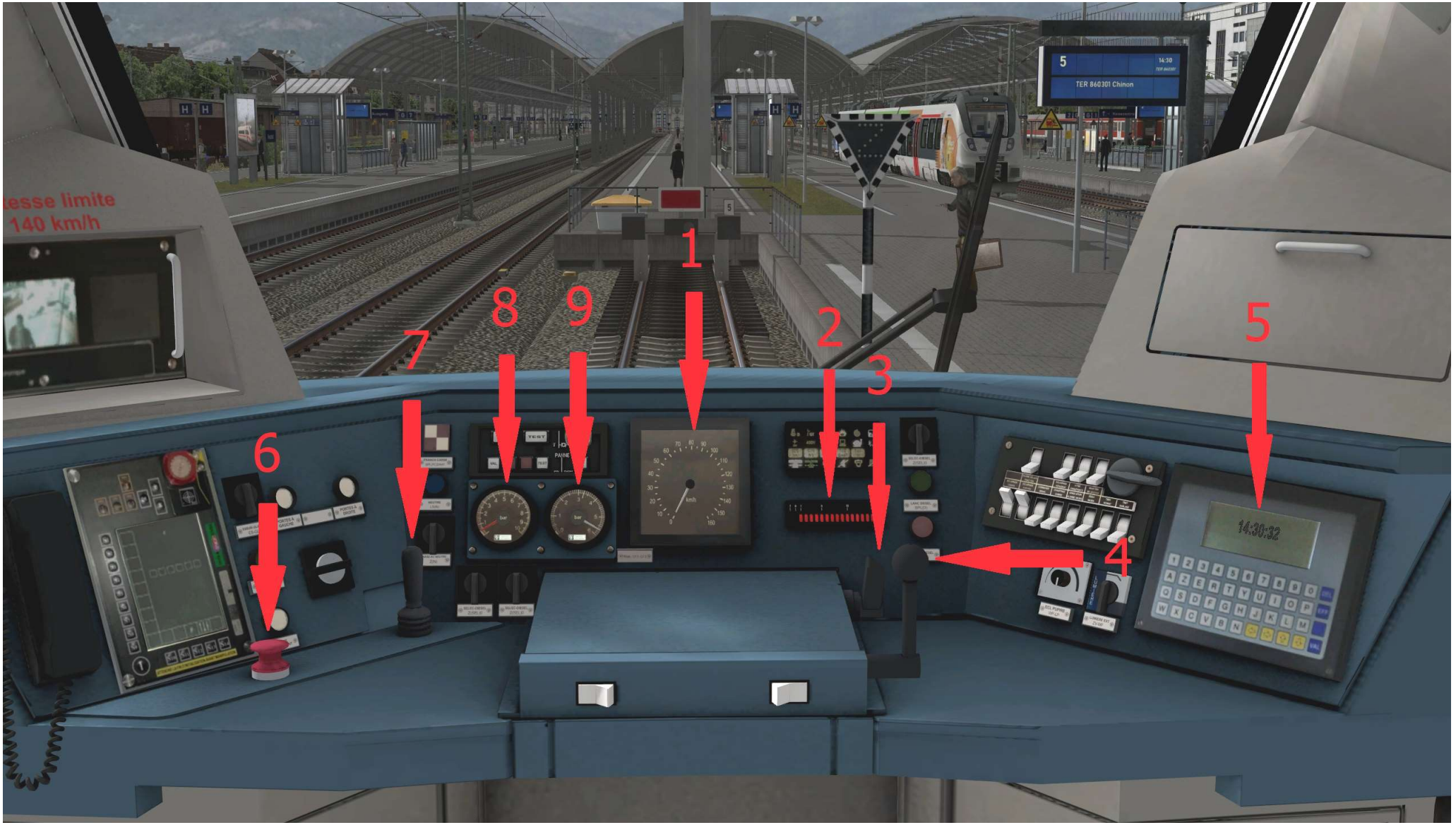
<u>Dokumentation - Alstom Coradia A-TER | SNCF X73900 – Region Elsass (Alsace) & Region Lorraine – Grand Est | hochdetaillierte & steuerbare Führerstände</u> - *Shopset V15NAG30062*

1. **Führerstand**



animierter und steuerbarer Führerstand – Schaubild Steuer- und Anzeigeelemente

1 Fahrtmesser

2 Anzeiger für aktuell anliegende Bremsleistung

3 Wahlhebel für Bremsleistung

4 Wahlhebel Fahrstufe

5 Uhr

6 Wahlschalter NOT-Aus

7 Wahlhebel für Signalhorn

8 Anzeiger Bremsdruck verfügbar

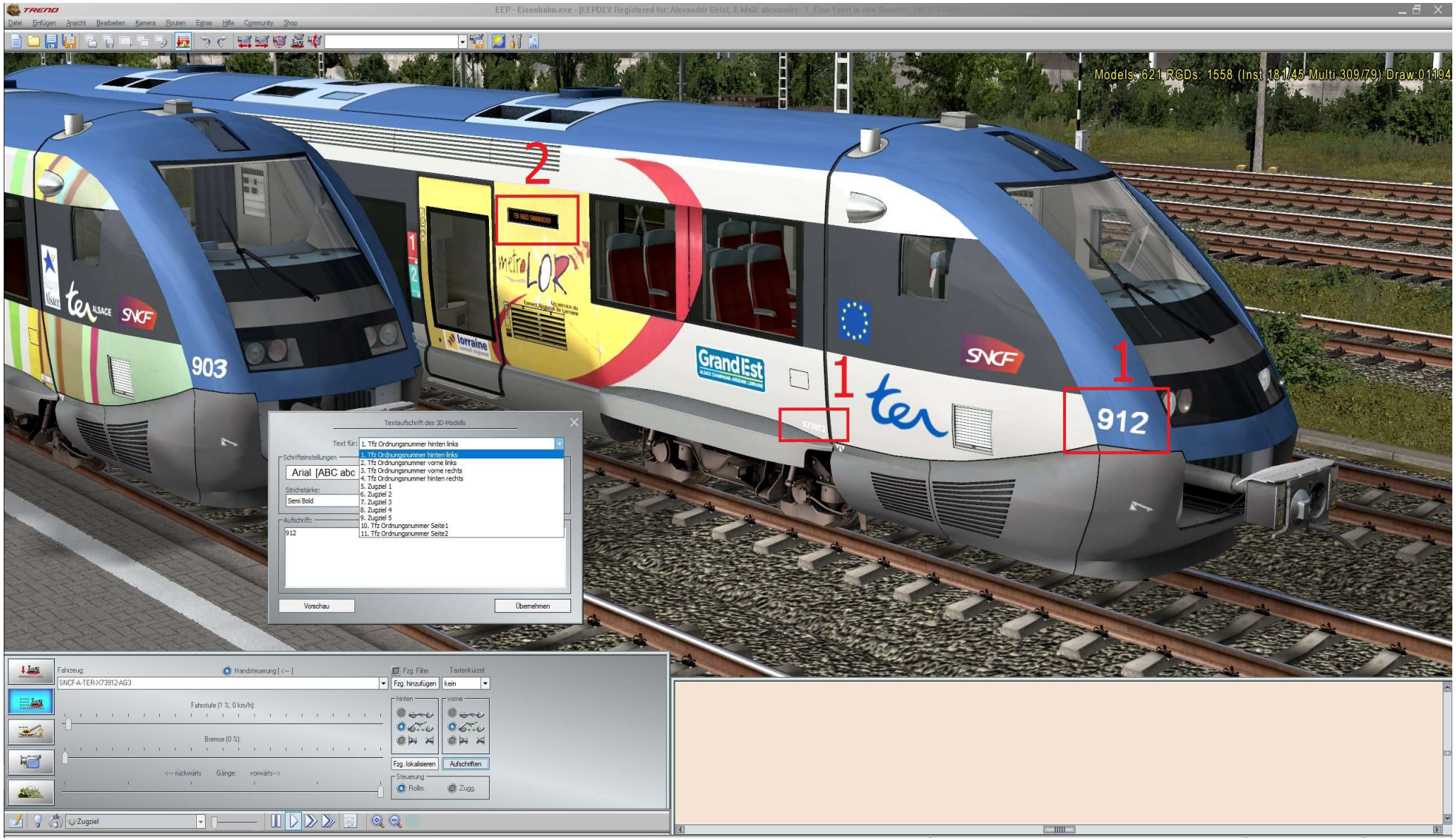
9 Anzeiger Bremsdruck anliegend

<u>Herzlich Willkommen an ihrem neuen Arbeitsplatz – dem Führerstand des Alstom Coradia A-TER/ SNCF X73900</u>

Alle im Schaubild beschriebenen bedienbaren Steuerelemente werden in der Führerstandsicht (Aufruf über Taste 8) in EEP ganz einfach über den Mauszeiger angewählt und mit einem Druck auf die linke Maustaste bewegt. Für die Rücksetzung der Steuerelemente wird zusätzlich zur linken Maustaste die Shift-Taste verwendet. Alle Steuerelemente sind in der Führerstandansicht auch nochmal mit einem ***Tiptext*** versehen, so daß Sie bequem erkennen können welches Element Sie gerade ansteuern.

Bsp.: TipText „Signalhorn“

2. Aufschriftfunktion



Der Coradia A-TER/ X73900 verfügt über die Aufschriftfunktion. Damit bietet sich Ihnen die Möglichkeit auf ihrer Anlage Triebwagen mit verschiedenen und eigenen Triebfahrzeugnummern **(1)** und auch Zugzielen **(2)** „nachzubilden“.

Wichtiger Hinweis:

Für die Aufschriftfunktion werden die folgenden Schriftarten verwendet, welche für eine korrekte Darstellung der Modelle auf ihrem PC installiert sein müssen:

- **Arial (standardmäßig auf jedem PC verfügbar)**
- **Advanced LED Board-7**

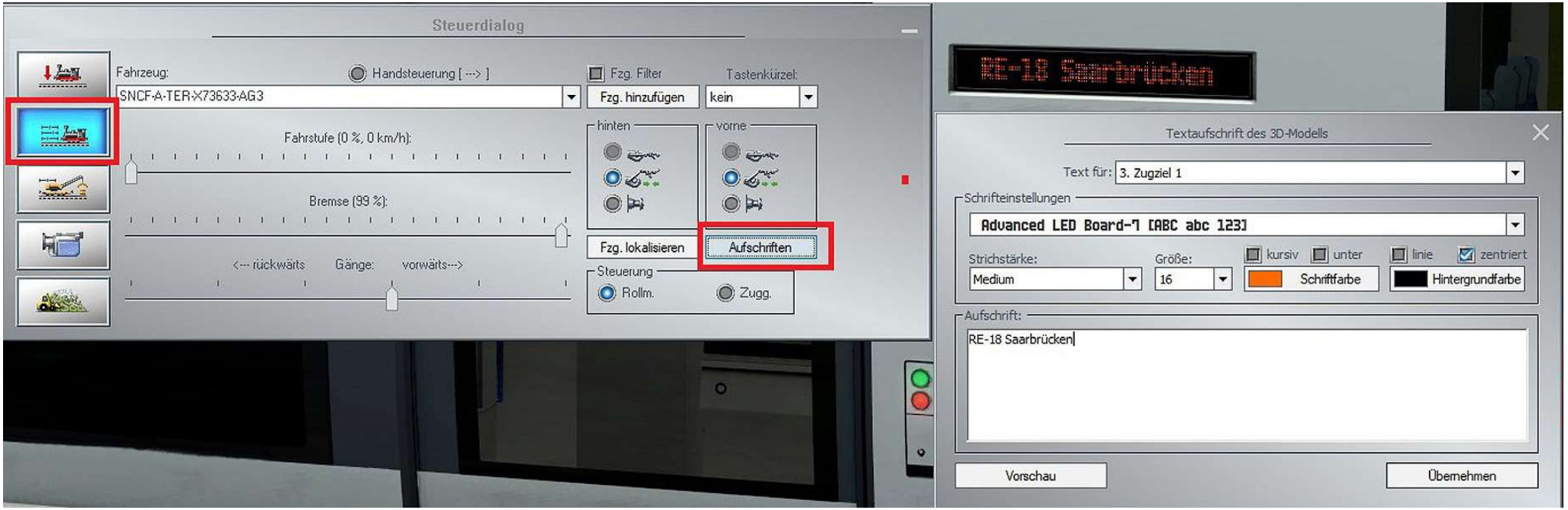
Die Schriftarten können jeweils hier kostenfrei heruntergeladen werden:

https://www.cdnfonts.com/advanced-led-board-7.font

3. Zugzielanzeiger

Der Alstom A-Ter besitzt 6 Felder für Zugziele von denen 5 mit der Aufschriftfunktion beschreibbar sind.
Die 6. Stellung zeigt ein leeres Zugzielfeld für die Abstellsituation.

Die Felder "Zugziel1" – "Zugziel5" mit den Flächennummern 3 – 7 kann man sowohl mit der Lua-Funktion EEPRollingstockSetTextureText(Zugname, Flaechennummer, "Text") als auch über das Aufschriftfenster (siehe Bild) beschreiben.



Zwischen den einzelnen Zugzielen und dem leeren Anzeigefeld wechselt man am besten mit der Lua-Funktion EEPRollingstockSetAxis("Fahrzeugname", "Achsname", Position) – wobei der Achsname "Zugziel" heißt – oder ab EEP 18 mit der Lua-Funktion EEPRollingstockSetAxisByNumber("Fahrzeugname", Achsnummer, Position) – wobei die Achsnummer 40 ist.

Für die 5 beschreibbaren Felder empfehlen sich die Positionen 0, 20, 40, 60, 80 und für das leere Feld die Position 100.

Der Lua-Code könnte hierzu z.B. folgendermaßen lauten:

Lua

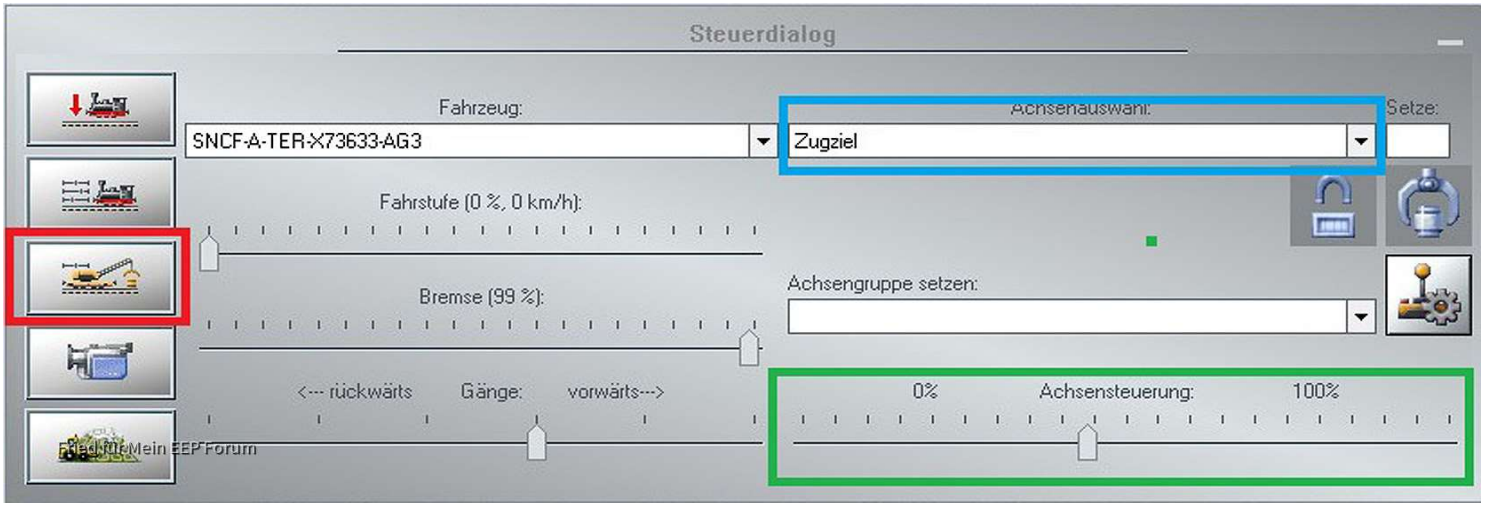
```lua
Zugziele = {
-- [Gleis-ID] = Achsstellung als Zahl
    [2]  =   0, -- "RE-18 Saarbrücken",
    [6]  =  20, -- "RE-18 Forbach",
    [7]  =  40, -- "RE-18 Metz Ville",
    [97] =  60, -- "RE-19 Sarreguemine"
    [98] =  80, -- "Nicht Einsteigen"
    [99] = 100, -- (leer)
}

function Zugziel_aendern(_zugname, _gleisID)
    EEPRollingstockSetAxis(EEPGetRollingstockItemName(_zugname, 0), "Zugziel", Zugziele[_gleisID])
end
```

Weniger anzeigen

In der Tabelle Zugziele wird die Gleis-Id des KPs und die Position der jeweiligen Achse eingetragen. Die Funktion Zugziel_aendern wird in einem KP ohne Klammern aufgerufen.

Ohne Lua kann man die Anzeige im Steuerdialog über die Achse Zugziel adäquat ändern (siehe Bild).



Ich wünsche Ihnen viel Freude mit den Modellen!

Ihr Alexander Geist (AG3)